Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 123 (2013)

Artikel: Vorarbeiten zum Betrieb des Campussaals
Autor: Jerosch, Dorina
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-901245

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorarbeiten zum Betrieb des Campussaals

Dorina Jerosch
Präsidentin Verwaltungsrat Campussaal Betriebs AG

Der Kanton Aargau errichtet am Hauptsitz der vierkantonalen Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW den Campus Brugg-Windisch. Mit einem Investitionsvolumen von rund 200 Millionen Franken bietet der Campus im Endausbau Platz für 3000 Studentinnen und Studenten und etwa 1000 Dozierende, wissenschaftliche Mitarbeitende und weitere Angestellte. Die Inbetriebnahme erfolgt im Herbst 2013. Das Projekt umfasst zudem Gewerbe- und Dienstleistungsangebote im Erdgeschoss und rund 50 Wohnungen im Attikageschoss.

Herzstück des Campus Brugg-Windisch ist der multifunktionale Campussaal. Dieser steht im Eigentum der Campussaal Immobilien AG (CIAG), welche den beiden Gemeinden Brugg und Windisch gehört. Mit einer Grösse von 800 m² und einem Foyer von 450 m² sowie diversen Nebenräumen können Anlässe mit bis zu 600 Besucherinnen und Besuchern durchgeführt werden. Der Campussaal ist für die Region von grosser Bedeutung. Er soll mithelfen, die Standortattraktivität von Brugg und Windisch zu fördern, und eine Bereicherung der Region durch vielfältige Veranstaltungen ermöglichen.

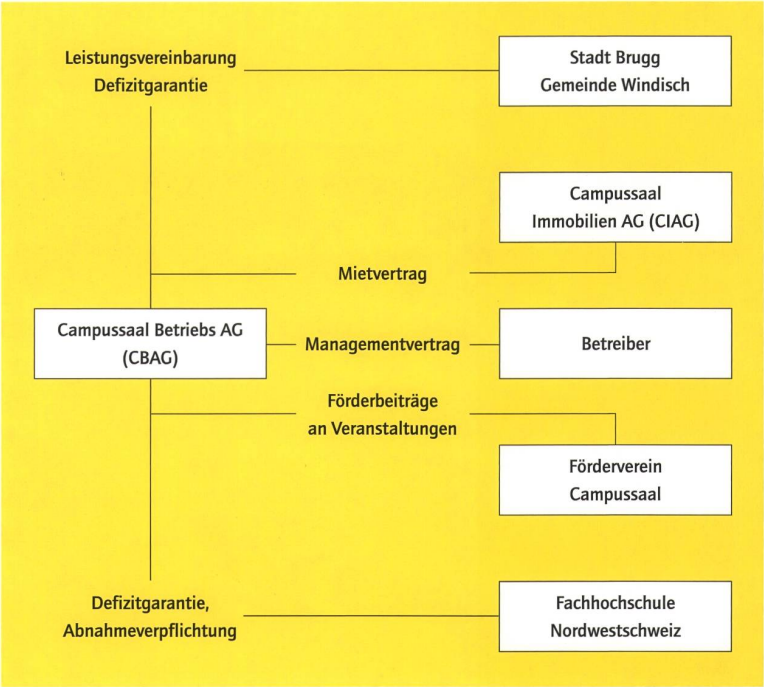
Die 2009 von den beiden Gemeinden Brugg und Windisch gegründete Campussaal Betriebs AG (CBAG) mietet den Saal von der CIAG und ist für den Betrieb des Campussaals und dessen Finanzierung verantwortlich. Dabei berücksichtigt sie vorrangig die Bedürfnisse der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch als Aktionäre sowie der Fachhochschule und beachtet die Interessen der Region Brugg-Windisch. Der Verwaltungsrat der CBAG besteht aus zwei Vertretern der Gemeinde Windisch (Gemeindeammann Hanspeter Scheiwiler und Kurt Schneider, Leiter Abteilung Planung und Bau) sowie zwei Vertretungen der Stadt Brugg (Stadträtin Dorina Jerosch und Kurt Zumsteg, eidg. dipl. Immobilientreuhänder). Das Verwaltungsratspräsidium wechselt alle zwei Jahre zwischen den beiden Gemeinden. Aktuell ist bis zur Generalversammlung im Frühjahr 2013 Dorina Jerosch als Verwaltungsratspräsidentin tätig.

Im Hinblick auf eine erfolgreiche Betriebsführung hat der Verwaltungsrat der CBAG intensive Strategiediskussionen geführt. Hauptzielgruppen als Saalbenutzer werden Wirtschaft und Verbände sein. Auch wird mit Anlässen durch die Fachhochschule gerechnet. Daneben sind kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte oder Ausstellungen möglich. Die Nutzung des Saals erfolgt nach betriebswirtschaftlichen Kriterien, die Mieteinnahmen sind massgebender Teil zur Deckung des Aufwandes. Angestrebt wird mit der Positionierungsstrategie auch die Förderung des Wissenstransfers zwischen Fachhochschule und Wirtschaft.

Um den Saal im hart umkämpften Kongressmarkt von Beginn her gut positionieren zu können, für das anspruchsvolle Tagesgeschäft der Vermarktung und die Abwicklung der Anlässe benötigt es einen Profi, welcher im Auftrag der CBAG und gemäss genehmigtem Budget und dem Marketingkonzept den Betrieb führt. Dieser Betreiber ist personell und administrativ verantwortlich für Betriebsleitung, Marketing, Administration, Technik und Logistik.

Im Januar 2012 wurde das Betreibermandat öffentlich ausgeschrieben. Mit einem zweistufigen Auswahlverfahren wurde der geeignete und zum

Campussaal Brugg-Windisch passende Betreiber gesucht. Im Juni 2012 hat der Verwaltungsrat der CBAG – ergänzt mit Vertretungen aus der CIAG, der Fachhochschule und dem Förderverein Campus Saal – die Auswahl getroffen. Intensive Verhandlungen und Vorarbeiten mit dem potenziellen Betreiber prägten die Sommermonate. Per 1. Oktober 2012 wurde mit ABA Management GmbH, Remigen, ein Managementvertrag abgeschlossen. Gegenstand des Vertrages sind die Initialisierung und der Aufbau eines wirtschaftlich nachhaltigen Betriebes sowie die professionelle Betriebsführung ab Eröffnung am 1. Oktober 2013. Das Beratungsunternehmen ABA Management wird von Armin Baumann geleitet. Er unterstützt seit 1998 diverse Firmen in den Bereichen strategisches Marketing und Business Development. Seit 2002 organisiert Armin Baumann sämtliche Anlässe von KMU SWISS. Er ist Initiator und Geschäftsführer. KMU SWISS ist eine Plattform, welche zum Ziel hat, kleine und mittlere Unternehmen in der Schweiz zu vernetzen und ihnen die Möglichkeit des Austauschs zu bieten. ABA Management arbeitet im Rahmen des Aufbaues des neuen Angebotes im Campussaal Brugg-Windisch mit bewährten und erfahrenen Branchenpartnern zusammen. Dadurch ist sichergestellt, dass Synergien möglich sind und langjährige Erfahrung beim Aufbau genutzt wird. Ebenso können bestehende Netzwerke und Partnerschaften für den Campussaal eingebunden werden. Armin Baumann wird die Start- und Aufbauphase eng begleiten. Als operative Betriebsleiterin vor Ort hat ABA Management Kathrin Kalt, Spreitenbach, engagiert. Kathrin Kalt ist Marketingplanerin mit eidgenössischem Fachausweis und hat langjährige Erfahrungen im Investitions- und Konsumgüterbereich. Erfolgreiches Marketing durch zielorientierte Kommunikation und erfolgreiche Eventorganisation zeichnen ihren beruflichen Werdegang aus.

Neben der normalen Verwaltungsratstätigkeit und der wichtigen Auswahl des Betreibers sind die Mitglieder des Verwaltungsrats der CBAG in den verschiedensten Kommissionen und Arbeitsgruppen aktiv. Ziel ist es, für den Betrieb des Saals die bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen; sei dies durch massgebende Mitwirkung in der Bau- und Nutzungskommission oder in der Betriebskommission unter Leitung der HRS Real Estate AG. Daneben werden weitere Themenbereiche wie die Saalnutzung, das Sponsoring und ganz zentral die Marketingstrategie konzeptionell aufgegleist. Die CBAG arbeitet dabei eng mit dem Betreiber zusammen. Wichtige weitere Ansprechgruppen für den Verwaltungsrat bei den anstehenden Aufgaben sind die Campussaal Immobilien AG, mit welcher regelmässig gemeinsame Sitzungen durchgeführt werden, sowie der Förderverein Campus Saal. Ihm wird ab Eröffnung des Saals für die Unterstützung von namentlich nichtkommerziellen, insbesondere kulturellen Aktivitäten durch Fördergelder eine wichtige Rolle für die allseits erfolgreiche Implementierung des Campussaals zukommen. Der Förderverein Campus Saal hat bereits rund 200 Privatpersonen, Unternehmen und Gemeinden als Mitglieder.

Die Campussaal Betriebs AG wird auch massgebend an der Gestaltung des Eröffnungsevents im Herbst 2013 mitwirken. Die Idee ist die Gestaltung eines gediegenen Tages der offenen Tür, an welchem der Saal mit ganz unterschiedlichen Beiträgen und Attraktivitäten bespielt wird. An diesem Anlass soll sich die Perle im Herzen des Campus der Bevölkerung von Brugg und Windisch im vollen Glanz präsentieren.